



Health on Top VI

Der Gesundheitskongress auf dem Petersberg

Betriebliches Gesundheitsmanagement – Effektivität, Nachhaltigkeit, Alltagstauglichkeit, Führungsrelevanz

17. März 2009



Pre-Workshops am 16. März 2009

STEIGENBERGER
GRANDHOTEL PETERSBERG
KÖNIGSWINTER · BONN



Health on Top VI

Betriebliches Gesundheitsmanagement – Effektivität, Nachhaltigkeit, Alltagstauglichkeit, Führungsrelevanz

Kongress

Am 17. März 2009 findet zum 6. Mal der bundesweite Gesundheitskongress Health on Top auf dem Petersberg in Königswinter bei Bonn statt. Ein effektives und nachhaltig wirkendes systematisches betriebliches Gesundheitsmanagement nimmt in Unternehmenszusammenhängen nicht zuletzt auch bedingt durch den demographischen Wandel einen immer größeren Stellenwert ein. Um hier einige Anregungen, Strategien und innovative Umsetzungskonzepte vorzustellen und zu geben, hat SKOLAMED für den Kongress wieder eine Vielzahl von interessanten Themen für die Umsetzung des Gesundheitsmanagements zum betrieblichen Nutzen und zum Wohl der Mitarbeiter im Kongressprogramm für Health on Top zusammengestellt.

Insgesamt 15 Vorträge in drei Zeitblöcken bieten neben den vier Plenumvorträgen von Jürgen Becker, Prof. Dr. Gertrud Höhler, Jeanette Huber und Prof. Dr. Ernst Pöppel die Möglichkeit, sich kompakt an diesem Tag über neueste Inhalte, Tendenzen und Strategien der Gesundheitsförderung im Hinblick auf eine effektive Personalarbeit zu informieren. Weitere namhafte Referenten und Unternehmen stellen Ihnen dabei ihr Erfahrungswissen zur Verfügung. Sie erhalten so aus erster Hand einen Überblick über das, was betriebliches Gesundheitsmanagement als Bestandteil des Qualitätsmanagementprozesses und des Riskmanagements ausmacht.

Pre-Workshops

Zusätzlich geben Ihnen acht Pre-Workshops am Vortag des Kongresses am 16. März 2009 die Möglichkeit, sich mit einzelnen Themenbereichen des betrieblichen Gesundheitsmanagements vertiefend auseinander zu setzen. Diese Pre-Workshops können Sie sowohl einzeln oder in Kombination mit dem Kongress buchen. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den entsprechenden Passagen dieses Programms.

Keyspeaker des Kongresses sind

Prof. Dr. Gertrud Höhler
*Kopf und Herz –
der Power Mix für Mensch,
Organisation und Unternehmen*



Jeanette Huber
vom Zukunftsinstitut
Matthias Horx
*New Work –
die vier Herausforderungen
des 21. Jahrhunderts*

Prof. Dr. Ernst Pöppel
vom Institut für
Medizinische Psychologie
der Universität München
*Zum Entscheiden geboren –
Gehirnforschung für Manager*



und der
Kabarettist

Jürgen Becker
Ja, was glauben Sie denn?

Schwerpunktthemen des Kongresses

Die weiteren 15 Kongressvorträge sind folgenden Schwerpunktthemen zugeordnet:

- Kennziffern und Strategien für das betriebliche Gesundheitsmanagement
- Gesund(es) Führen
- Unternehmenskultur / Mitarbeiterwertschätzung
- Herausforderungen / Zukunftsthemen
- Examples of good practice
- sowie Diagnostik- und Praxisanteile im Ausstellungsbereich

Pre-Workshop Übersicht

In acht jeweils halbtägigen, dem eigentlichen Kongresstag vorgeschalteten Pre-Workshops bietet SKOLAMED am 16. März 2009 interessierten Teilnehmern die Möglichkeit, sich einzelnen Elementen und Ideen der betrieblichen Gesundheitsförderung noch intensiver zu widmen als dies im Vortragskonzept des Kongresses möglich ist. Im Einzelnen sind dies:

- Changemanagementprozesse in Unternehmen – Was passiert, wenn nichts passiert?
- Führungsverhalten und Gesundheit – Umsetzungskonzepte für den Personalbereich
- Erfolgreich scheitern – Wie gehe ich mit Burnout im Unternehmen um – Burnout erkennen und messbar machen
- Aufbau, Struktur, Kommunikation und Umsetzung einer Gesundheitswoche / eines Gesundheitstages
- Die mentale Fitness steigern – Konzepte und Strategien für Unternehmen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement als Bestandteil des Qualitäts- und Riskmanagementprozesses
- Demographischer Wandel – praxisrelevante Konzepte für Personalentwicklung und Personalbeschaffung
- Selbstmanagement für Führungskräfte



Kongress und Pre-Workshops bieten Ihnen die Möglichkeit, interessante Bausteine der Gesundheitsförderung in Theorie und Praxis aktiv kennen zu lernen und mit den Referenten und Teilnehmern im Hinblick auf Lösungsansätze und -strategien für Ihr Unternehmen zu diskutieren. Mit den genannten Themen erwartet Sie am 16. und 17. März 2009 ein interessantes Programm, das Sie dabei unterstützen wird, ein effektives betriebliches Gesundheitsmanagement in Ihrem Unternehmen zu etablieren. Wir freuen uns auf Ihren Kongressbesuch.

Malte Klemusch, Kongressmanagement

Kongressvorträge

Das Programm beginnt am 17. März 2009 um 9:30 Uhr – Einlass zur Veranstaltung ist ab 8:45 Uhr – und endet um 17:00 Uhr. Nachstehend finden Sie die einzelnen Vortragsthemen den Schwerpunktthemen zugeordnet.

Kennziffern und Strategien für das betriebliche Gesundheitsmanagement

Bewertungsfaktoren und Benchmarking im betrieblichen Gesundheitsmanagement
Prof. Dr. Martin Schmauder, TU Dresden

Kennziffern für das betriebliche Gesundheitsmanagement: Gesundheitspotentialanalyse – Ergebnisse einer bundesweiten Befragung
Björn Schlüter, SKOLAMED GmbH, Königswinter



Gesund(es) Führen

Zum Entscheiden geboren – Gehirnforschung für Manager
Prof. Dr. Ernst Pöppel, Institut für Medizinische Psychologie der Ludwig-Maximilians-Universität, München

Let the sun shine – Wie Sie Ihre Führungskräfte zu einem wertschätzenden Führungsstil motivieren
Dr. Anne Katrin Matyssek, do care!, Düsseldorf

Neueste Erfahrungen im Bereich von Führung, Gesundheit und Burnout
Dr. Jörg-Peter Schröder, Frequenzwechsel, Budenheim

Die Bedeutung der Führungskraft im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements – Gesund(es) führen
Michael Treixler, SKOLAMED GmbH, Königswinter

Unternehmenskultur / Mitarbeiterwertschätzung

Ja, was glauben Sie denn?
Jürgen Becker, Kabarettist, Köln

Kopf und Herz – der Power Mix für Mensch, Organisation und Unternehmen
Dr. Gertrud Höhler, Berlin

Präsentismus – der größte Produktivitätsverlust im HR-Bereich
Dr. Stefan Boëthius, ICAS Group, Frankfurt

Ausgerechnet ein Gesundheitsprogramm – Wie Sie vermeiden, dass positiv gemeinte Initiativen schädliche Nebenwirkungen entfalten
Dr. Bernd Wanner, KONZEPTE GmbH, Königswinter

Herausforderungen / Zukunftsthemen

New Work – die vier Herausforderungen des 21. Jahrhunderts
Jeanette Huber, Zukunftsinstitut Matthias Horx, Kelkheim

Konkrete Maßnahmen für Unternehmen in Zeiten des demographischen Wandels
Anke Finauer-Heublein, Diplompsychologin, Anzing

Gesund durch Konflikte – Wie Sie Konflikte als Chance nutzen!
Birgit Thiede, Thiede Consulting, Barsbüttel

Gender-Medizin – Frauengesundheit, Männergesundheit und ihre Auswirkungen auf das Berufsleben
Dr. Ulrike Ullmann, pro familia-Beratungsstelle, Karlsruhe

Gesunde Kommunikation durch LQ – Management
Astrid Mangold, Agentur für LQ®-Management, Kassel

Examples of good practice

Beschäftigungsfähigkeit erhalten – eine unternehmerische Herausforderung – Erfahrungen der Ford Werke in Köln
Dr. Erich Knülle, Ford Werke AG, Köln

Betriebliche Nichtraucherseminare – die Allen Carr Methode zur Raucherentwöhnung
Dr. Thomas Oehlke, Allen Carr / Easywell GmbH, Rosenheim

Systematische Einbindung von Gesundheit in Personalentwicklungsgespräche – Erfahrungen mit dem neuen Mitarbeitergespräch der Deutschen Bahn
Dr. Christian Gravert, Deutsche Bahn AG, Berlin

Maßnahmen im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements bei der Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG
Dr. Hildegard Gockel, Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG

Kongressprogramm

9:30 *Begrüßung – Was kann und soll betriebliches Gesundheitsmanagement leisten?*
Michael Treixler
 SKOLAMED GmbH, Königswinter



9:45 *New Work – die vier Herausforderungen des 21. Jahrhunderts*
 ↓
Jeanette Huber
 10:30 Zukunftsinstitut Matthias Horx, Kelkheim



Bankettsaal

10:30 **Pause / Ausstellung**

10:50 *Bewertungsfaktoren und Benchmarking im betrieblichen Gesundheitsmanagement*
 ↓
 11:30

Maßnahmen im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements bei der Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG

Konkrete Maßnahmen für Unternehmen in Zeiten des demographischen Wandels

Neueste Erfahrungen im Bereich von Führung, Gesundheit und Burnout

Gender-Medizin – Frauengesundheit, Männergesundheit und ihre Auswirkungen auf das Berufsleben

Prof. Dr. Martin Schmauder
 TU, Dresden

Dr. Hildegard Gockel
 Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG

Anke Finauer-Heublein
 Diplompsychologin, Anzing

Dr. Jörg-Peter Schröder
 Frequenzwechsel, Budenheim

Dr. Ulrike Ullmann
 pro familia-Beratungsstelle, Karlsruhe

Bankettsaal

Marmorsaal

Konferenzraum

Salon Rheinblick

Suite Berlin

11:30 **Pause / Ausstellung**

11:50 *Zum Entscheiden geboren – Gehirnforschung für Manager*
 ↓
Prof. Dr. Ernst Pöppel
 12:30 Institut für Medizinische Psychologie der Ludwig-Maximilians-Universität, München



Bankettsaal

12:30 **Mittagsbuffet**

13:20 *Beschäftigungsfähigkeit erhalten – eine unternehmerische Herausforderung – Erfahrungen der Ford Werke in Köln*
 ↓
 14:00

Präsentismus – der größte Produktivitätsverlust im HR-Bereich

Betriebliche Nichtraucherseminare – die Allen Carr Methode zur Rauchentwöhnung

Die Bedeutung der Führungskraft im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements – Gesund(es) führen

Gesund durch Konflikte – Wie Sie Konflikte als Chance nutzen!

Dr. Erich Knülle
 Ford Werke AG, Köln

Dr. Stefan Boëthius
 ICAS Group, Frankfurt

Dr. Thomas Oehlke
 Allen Carr / Easywell GmbH, Rosenheim

Michael Treixler
 SKOLAMED GmbH, Königswinter

Birgit Thiede
 Thiede Consulting, Barsbüttel

Bankettsaal

Marmorsaal

Konferenzraum

Salon Rheinblick

Suite Berlin

14:00 **Pause / Ausstellung**

14:20 *Ja, was glauben Sie denn?*
 ↓
Jürgen Becker
 15:00 Kabarettist, Köln



Bankettsaal

15:00 **Pause / Ausstellung**

15:20 *Kennziffern für das betriebliche Gesundheitsmanagement: Gesundheitspotentialanalyse – Ergebnisse einer bundesweiten Befragung*
 ↓
 16:00

Systematische Einbindung von Gesundheit in Personalentwicklungsgespräche – Erfahrungen mit dem neuen Mitarbeitergespräch der Deutschen Bahn

Let the sun shine – Wie Sie Ihre Führungskräfte zu einem wertschätzenden Führungsstil motivieren

Ausgerechnet ein Gesundheitsprogramm – Wie Sie vermeiden, dass positiv gemeinte Initiativen schädliche Nebenwirkungen entfalten

Gesunde Kommunikation durch LQ®-Management

Björn Schlüter
 SKOLAMED GmbH, Königswinter

Dr. Christian Gravert
 Deutsche Bahn AG, Berlin

Dr. Anne Katrin Matyssek
 do care!, Düsseldorf

Dr. Bernd Wanner
 KONZEPTE GmbH, Königswinter

Astrid Mangold
 Agentur für LQ®-Management, Kassel

Bankettsaal

Marmorsaal

Konferenzraum

Salon Rheinblick

Suite Berlin

16:00 **Pause / Ausstellung**

16:10 *Ausblick auf Health on Top 2010*
Michael Treixler SKOLAMED GmbH

16:15 *Kopf und Herz – der Power Mix für Mensch, Organisation und Unternehmen*
 ↓
Dr. Gertrud Höhler
 17:00 Berlin



Bankettsaal

Pre-Workshops

Am 16. März 2009 geben Ihnen acht dem Kongress vorgeschalteten Pre-Workshops zusätzlich zum Kongressprogramm die Möglichkeit, sich noch intensiver mit einzelnen Themenbereichen der betrieblichen Gesundheitsförderung in Theorie und Praxis beschäftigen zu können.

Workshop A

Changemanagementprozesse in Unternehmen – Was passiert, wenn nichts passiert?

Dr. Bernd Wanner, KONZEPTE – Gesellschaft für Beratung, Seminare und Medien GmbH, Königswinter

Workshop B

Führungsverhalten und Gesundheit – Umsetzungskonzepte für den Personalbereich

Michael Treixler und Maïke Schmitt, SKOLAMED GmbH, Königswinter

Workshop C

Erfolgreich scheitern – Wie gehe ich mit Burnout im Unternehmen um – Burnout erkennen und messbar machen

Dr. Jörg-Peter Schröder, Frequenzwechsel, Budenheim

Workshop D

Aufbau, Struktur, Kommunikation und Umsetzung einer Gesundheitswoche / eines Gesundheitstages

Michael Kaiser, SKOLAMED GmbH, Königswinter

Workshop E

Die mentale Fitness steigern – Konzepte und Strategien für Unternehmen

Dr. Siegfried Lehr, Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik Erlangen und Gesellschaft für Gehirntraining, Ebersberg

Workshop F

Betriebliches Gesundheitsmanagement als Bestandteil des Qualitäts- und Riskmanagementprozesses

Dr. Uta Walter, SALUBRIS, Institut für Innovationstransfer an der Universität Bielefeld GmbH, Bielefeld

Workshop G

Demographischer Wandel – praxisrelevante Konzepte für Personalentwicklung und Personalbeschaffung

Anke Finauer Heublein, Dipl.-Psychologin, Anzing

Workshop H

Selbstmanagement für Führungskräfte

(mit integriertem Aktivpart)
Björn Schlüter und Thomas Friedrich, SKOLAMED GmbH, Königswinter

Die Workshops laufen jeweils drei Stunden und finden vormittags (A – D) und nachmittags (F – H) statt. Sie sind in Kombination eines Vormittags- und Nachmittags-Workshops sowie auch einzeln buchbar. Bitte beachten Sie, dass der Workshop "H" wegen des Aktivparts nur in Kombination mit einer Übernachtung im Steigenberger Grandhotel Petersberg gebucht werden kann.



Pre-Workshop Programm

9:45	Begrüßung Michael Treixler SKOLAMED GmbH Marmorsaal			
10:00 ↓ 13:00	Pre-Workshop A <i>Changemanagementprozesse in Unternehmen – Was passiert, wenn nichts passiert?</i> Dr. Bernd Wanner KONZEPTE – Gesellschaft für Beratung, Seminare und Medien GmbH, Königswinter Marmorsaal	Pre-Workshop B <i>Führungsverhalten und Gesundheit – Umsetzungskonzepte für den Personalbereich</i> Michael Treixler und Maïke Schmitt SKOLAMED GmbH, Königswinter Salon Rheinblick	Pre-Workshop C <i>Erfolgreich scheitern – Wie gehe ich mit Burnout im Unternehmen um – Burnout erkennen und messbar machen</i> Dr. Jörg-Peter Schröder Frequenzwechsel, Budenheim Konferenzsaal	Pre-Workshop D <i>Aufbau, Struktur, Kommunikation und Umsetzung einer Gesundheitswoche / eines Gesundheitstages</i> Michael Kaiser SKOLAMED GmbH, Königswinter Galerie
13:00	Mittagspause			
14:00 ↓ 17:00	Pre-Workshop E <i>Die mentale Fitness steigern – Konzepte und Strategien für Unternehmen</i> Dr. Siegfried Lehr Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik Erlangen und Gesellschaft für Gehirntraining, Ebersberg Marmorsaal	Pre-Workshop F <i>Betriebliches Gesundheitsmanagement als Bestandteil des Qualitäts- und Riskmanagementprozesses</i> Dr. Uta Walter SALUBRIS, Institut für Innovationstransfer an der Universität Bielefeld GmbH, Bielefeld Salon Rheinblick	Pre-Workshop G <i>Demographischer Wandel – praxisrelevante Konzepte für Personalentwicklung und Personalbeschaffung</i> Anke Finauer Heublein Diplompsychologin, Anzing Konferenzsaal	Pre-Workshop H <i>Selbstmanagement für Führungskräfte (mit integriertem Aktivpart)</i> Björn Schlüter und Thomas Friedrich SKOLAMED GmbH, Königswinter Galerie
17:15 ↓ 18:15	Podiumsdiskussion Dr. Jörg-Peter Schröder Frequenzwechsel, Budenheim Halle Thüringen			
18:15	Abendessen			

ab

Organisatorisches

Veranstaltungsdaten

17. März 2009 Kongress 9:30 – 17:00 Uhr
(Einlass ab 8:45 Uhr)
16. März 2009 Pre-Workshops: 9:45 – 13:00 Uhr vormittags,
14:00 – 17:00 Uhr nachmittags
Podiumsdiskussion 17:15 – 18:15 Uhr
Abendessen ab 18:15 Uhr

Veranstaltungsort

Steigenberger Grandhotel Petersberg,
Petersberg, 53639 Königswinter

Kongressmanagement

Malte Klemusch

Kongresskoordination

Tanja Soest
Telefon (02223) 2983-11



**Bitte beachten Sie den Frühbucherrabatt
für den Kongress bis 20.12.2008**

Kosten

Kongress

390 Euro
330 Euro (Frühbucherrabatt bis 20.12.2008)

Workshop- Paket

360 Euro für 2 Workshops
(Kombination aus Workshops A – D und E – G)

530 Euro (Kombinationen mit Workshop H
inkl. 1 Übernachtung vom 16. – 17.03.2009
im Steigenberger Grandhotel Petersberg)

700 Euro (Kombinationen mit Workshop H
inkl. 2 Übernachtungen vom 15. – 17.03.2009
im Steigenberger Grandhotel Petersberg)

Einzel- workshop

200 Euro (Workshop A – G)

370 Euro (Workshop H inkl. 1 Übernachtung
vom 16. – 17.03.2009 im Steigenberger
Grandhotel Petersberg)

540 Euro (Workshop H inkl. 2 Übernachtungen
vom 15. – 17.03.2009 im Steigenberger
Grandhotel Petersberg)

Alle genannten Kosten beinhalten 19% MwSt.

Leistungen

Kongress

Im Leistungsumfang sind die Tagungsunterlagen, Mittagsbuffet und Pausengetränke enthalten. Die Tagungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungstag ausgehändigt.

Pre-Workshops

Es sind die Tagungsunterlagen, Mittagsbuffet und Abendbuffet, Pausengetränke sowie in Kombination mit Workshop H ein bzw. zwei Übernachtungen im Steigenberger Grandhotel Petersberg inklusive Frühstück enthalten. Die Tagungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungstag ausgehändigt.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung für Kongress und Pre-Workshops die vorstehende Fax-/Briefantwort oder melden Sie sich im Internet unter folgendem Link <http://www.skolamed.de/hot.php> an.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren, danach sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungstermin bei Stornierung 50 Prozent der Kosten und ab zwei Wochen vor Veranstaltungstermin 100 Prozent der Kosten zu entrichten. Selbstverständlich ist die Meldung eines Ersatzteilnehmers möglich.

Übernachtung

Wenn Sie im Zusammenhang mit dem Kongress und den Pre-Workshops (außer Workshop H) ein Hotel suchen, empfehlen wir Ihnen gerne eines der nachfolgenden Häuser, bei denen Sie unter dem Stichwort "SKOLAMED" die Reservierung vornehmen können:

Steigenberger Grandhotel Petersberg – Telefon (02223) 740
www.steigenberger.com/aw/Steigenberger_Grandhotel_Petersberg

Maritim Hotel Königswinter – Telefon (02223) 7070
www.maritim.de

avendi Hotel Bad Honnef – Telefon (02224) 1890
www.avendi.de

Achtung: Für die Buchung des **Workshops H** ist wegen des darin enthaltenen Aktivparts die Reservierung eines Zimmers im Steigenberger Grandhotel Petersberg unbedingt erforderlich.



SKOLAMED GmbH

Petersberg ■ 53639 Königswinter/Bonn
Telefon (02223) 2983-0 ■ Telefax (02223) 2983-20
E-Mail: skola@skolamed.de ■ www.skolamed.de

SKOLAMED
Petersberg

53639 Königswinter



Faxantwort an (02223) 2983-20

Health on Top VI – Anmeldung

Hiermit melde ich mich an, für den:

Kongress am 17.03.2009

Pre-Workshop am 16.03.2009 – Vormittag 10:00 – 13:00 Uhr

A <input type="checkbox"/>	B <input type="checkbox"/>	C <input type="checkbox"/>	D <input type="checkbox"/>
--------------------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------

Pre-Workshop am 16.03.2009 – Nachmittag 14:00 – 17:00 Uhr

E <input type="checkbox"/>	F <input type="checkbox"/>	G <input type="checkbox"/>	H <input type="checkbox"/>
--------------------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------	--------------------------------------

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Anmeldung unter Organisatorisches!

Unternehmen / Organisation

Name / Vorname

Funktion / Abteilung

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift